

FÜR ALLE TECHNISCHEN ODER ANWENDUNGSINFORMATIONEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN UNSEREN FACHHÄNDLER.

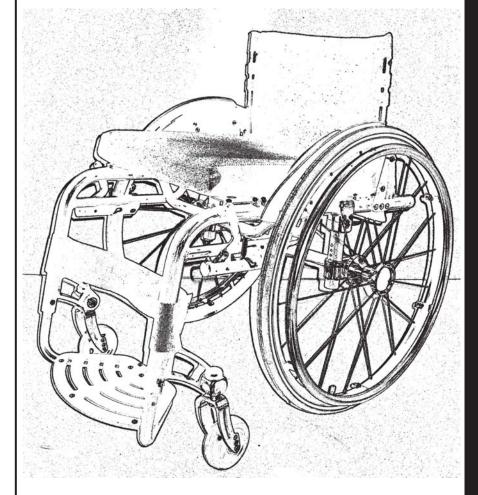
STEMPEL FACHHÄNDLER	VERKAUFSDATUM		
	REGISTRIERUNGSDATUM		

DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG MUSS BEI JEDER REPARATUR VORGELEGT WERDIEN.

Zeichen des Herstellers

ETICHETTA
DEL COSTRUTTORE









VASSILLI Deutschland GmbH

Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne Tel 0049(0)5732.98350 - Fax 0049(0)5732.983515 E-mail: info@vassilli-deutschland.de www.vassilli.net

TEDESCO



EINFÜHRUNG

Sehr geehrter Käufer,

zunächst möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein Produkt aus unserer Fertigung entschieden haben. Wir wünschen Ihnen, dass es Ihnen hilft, Bewegungseinschränkungen zu mindern und so Ihr Leben selbstbestimmter zu führen.

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen, die Sie und die Personen, die Ihnen helfen vor der Nutzung des Rollstuhls gelesen haben sollten. Lassen Sie sich den Gebrauch auch von dem Sie beliefernden Fachhändler erläutern.

Sollten irgendwelche technischen Probleme mit Ihrem Rollstuhl auftreten, wenden Sie sich immer an Ihren Fachhändler um qualifizierte Hilfe bzw. Beseitigung der Probleme.

Gebrauchbestimmung:

Die Hilfsmittel in diesem Handbuch ist zur individuellen Nutzung ausgestattet nach ärztlichem Rezept aufgrund technischtherapeutischen Beratung hergestellt und konstruiert. Sie sind zum Wiedereinsatz geeignet.



Die Hilfsmittel in diesem Handbuch sind zum Gebrauch vorgesehen bei geeignetem Untergrund und durch Nutzer, die aufgrund ihrer körperlichen und geistigen Verfassung in der Lage sind, diese sicher zu nutzen. Die Nutzung ist nur erlaubt für eine Person bei vollständiger und sicherer Montage von Seitenteilen, Armlehnen, Fussstützen -undplatten, sowie weiterem.



Bei Nuztung der Rollstühle im öffentlichen Straßenverkehr sind die dortigen Regeln zu beachten. Grundsätzlich werden manuell angetriebene Rollstühle dort wie Fußgänger angesehen.



WIR RATEN JEDEM ERSTBENUTZER VOR NUTZUNG EINES ROLLSTUHLS DEN RAT SEINES THERAPEUTEN EINZUHOLEN, DAMIT KEINE KOLLISIONEN MIT DER THERAPIE AUFTRETEN!



UNSERE HAFTUNG FÜR UNSACHGEMÄSSEN UNZULÄSSIGEN GEBRAUCH IST AUSGESCHLOSSEN

ODER





GARANTIE

GARANTIEBEDINGUNGEN:

ES GELTEN UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN IN IHRER AKTUELLEN VERSION. IM FALLE; DASS SICH ZWISCHEN DEN FOLGENDEN AUSFÜHRUNGEN UND DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN UNTERSCHIEDE ERGEBEN, GELTEN DIE REGELUNGEN DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN.

FÜR DIE RAHMENKONSTRUKTION BETRÄGT DIE GARANTIEFRIST 24 MONATE VOM KAUFDATUM.

Für bewegliche Teile und Teile, die der Abnutzung unterliegen beträgt die Garantie 12 Monate.

Die Garantieansprüche sind zunächst gegenüber dem Fachhändler geltend zu machen.

Während der Garantiezeit wird VASSILLI Deutschland GmbH nach eigener Entscheidung defekte Teile kostenlos ersetzen oder reparieren, wenn es sich um einen Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler handelt und festgestellt wurde, dass es sich nicht um einen Schaden handelt, der durch falsche oder unzulässige Nutzung entstanden ist.

Ist nach Rücksprache mit dem Hersteller eine Einsendung zur Reparatur erforderlich, werden bei gerechtfertigten Garantieansprüchen, die Kosten ersetzt. Die Rücksendung erfolgt kostenpflichtig für den Empfänger und der Gefahrenübergang findet bei Übernahme durch den Spediteur statt.

Gerichtsstand ist Löhne, DE.

KEIN GARANTIEANSPRUCH BESTEHT U:A:

- BEI ZWECKENTFREMDETER NUTZUNG.
- NICHT VOM HERSTELLER AUTHORISIERTEN ÄNDERUNGEN.
- KATASTROPHENFÄLLEN UND VANDALISMUS.

Die in dem Handbuch vorgestellten Produkte dürfen nicht verändert werden. Jede Änderung, auch der Einbau von nicht originalen Ersatzoder Anbauteilen ohne Autorisierung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und lässt jeden Garantie- und Haftungsanspruch erlöschen.

Die Firma VASSILLI übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an oder durch Produkte, die in o.g. Weise verändert wurden.

Die Nichtbeachtung der Sicherheits- "Pflege- und Wartungsvorschriften entbindet Vassilli von jedem Haftungs- und Garantieanspruch.



GARANTIECOUPON (BITTE UM RÜCKSENDUNG)

WICHTIG! DIESEN COUPON ABSCHNEIDEN UND UNTER GESCHLOSSEN EM UND FRANKIERTEM UMSCHLAG SENDEN! DIE GARANTIE BLEIBT UNGÜLTIG, WENN DIESER TEIL NICHT ABGESCHICKT WIRD!

Sehr geehrter Kunde,

die Firma Vassilli Deutschland GmbH bittet Sie um etwas von Ihrer Zeit, damit wir aufgrund Ihrer Beurteilung uns stetig weiter verbessern können. Wir bitten daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und an folgende Anschrift uns zuzusenden:

VASSILLI Deutschland GmbH Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft zur Unterstützung. Bitte setzen Sie sich mit uns für alle Auskünfte und/oder Hinweise an den folgenden e-mail Anschriften in Verbindung:

info@vassilli-deutschland.de

Name und Anschrift des Rollstuhlbesitzers:				
Name, Vorname des Kunden				
Straße, Hausnr.				
PLZ	STADT	LAND		
Telefon (freiwillig)				

Artikel:

Fertigungsnr./ Jahr

Seriennummer:

STEMPEL FACHHÄNDLER UND ANKAUFSDATUM





INHALTSVERZEICHNIS

	Gebrauchshinweiseat	S. 4
	Rückenab	S. 7
	Kopfstütze	S. 9
	Einstellungenab	
	Typenschilder	
	Zubehör	
	Ersatzteile und techn. Daten	.S.13
	Ersatzteile	.S.14
	CE Konformitätserklärung	.S.15
43	CE Konformitätserklärung Entsorgung und Wiederverwertung	.S.15
	Fehlnutzung	.S.16
	Garantieab	

Allgemeine Beschreibung: 12.74 Profile L

Hilfsmittel konform mit EN 12182/12183.

Starrrahmen-Rollstuhl in Aluminium, pulverbeschichtet und mit klappbarem Rücken zum Transport. Sitz mit Polsterauflage, waschbar und für die Desinfektion leicht abnehmbar; Anpassrücken mit gepolstertem Überwurf, waschbar.

Rückenwinkel einstellbar um 25° (von 85° bis 110°); Rücken höheneinstellbar um + 10 cm, auf die Sitzfläche abklappbar für den Transport. Sitz verstellbar in Tiefe und Winkel. Kleiderschutz in Kunststoff. Fußbrett in Aluminium, höheneinstellbar und rückklappbar. Lenkräder pannensicher Ø100 mm mit Aluminiumgabeln mit Bohrungen zur Höheneinstellung; Antriebsräder, luftbereift, mit leichten Felgen und Ø600 mm, mit Schnellverschluss. Position der Antriebsräder verstellbar unabhängig von der Sitzposition; Radsturz einstellbar 0°, 2°, 4°, 6° e 8°. Feststellbremsen.

Verfügbare Sitzbreiten:

- Junior = 36 cm, max. Tragkraft 75 Kg.
- Sonst 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50 cm, max. Tragkraft 120 Kg.

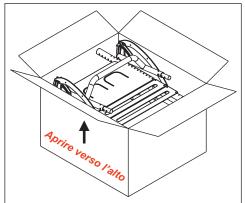
Alle verwendeten Materialien sind nich toxisch und nicht allergen.

ACHTUNG: Lesen Sie dieses Handbuch gründlich und vollständig vor der ersten Nutzung des Hilfsmittels. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wird das Hilfsmittel von einem Kind genutzt, so müssen sich die jeweiligen Aufsichtspersonen dieses Handbuch lesen und dem Kind die Nutzung und mögliche Gefahren erklären. Sie müssen sich vergewissern, dass das Kind die Ausführungen verstanden hat. Von der Aufsichtspflicht entbindet diese Unterrichung nicht.

Die folgenden Informatuionen beruhen auf dem technischen und Wissensstand bei Drucklegung. Vassilli Srl. ist berechtigt technische Änderungenan den Hilfsmittel ohne vorherige Information vorzunehmen.



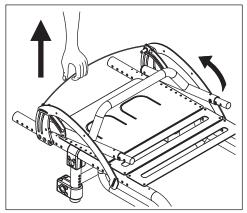
Gebrauchshinweise



Zur Vermeidung von Beschädigungen öffnen Sie bitte den Karton oben und entnehmen zuerst die Einzelteile wie z.B. Räder und Seitenteile. Entnehmen Sie dann den Rahmen. Lassen Sie nichts fallen und vermeiden Sie, dass Teile aufeinander schlagen.

Die Kartonage und die Innenverpackung können weiterverwertet werden. Bitte führen Sie sie dem zuständigen Entsorgungssystem zu.

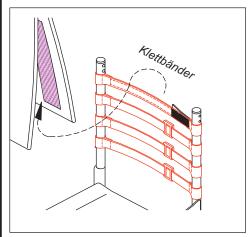
Entsorgen Sie keine Verpackungen in der Umwelt!



Der Rücken ist zur Volumensreduzierung nach vorn geklappt. Ziehen Sie ihn an der Kordel nach oben bis die Schnapper einrasten (s. Zeichnung links).

Achten Sie dabei immer darauf, die Hände außerhalb der Einrastmechanismus zu halten. Quetschgefahr!!!





Der 12.74 Profile L ist mit einem Anpaßrücken ausgestatttttet. Mit Hilfe der Klettbänder, kann die Feste des Rückens in den verschiedenen Segmenten eingestellt werden. Je strammer das Klettband gezogen wird, umso fester fühlt sich dieses Rückensegment an.



KUNDENZUFRIEDENHEIT FRAGEBOGEN M_8.2.1_01.00

URTEIL					
1 schwach 2 kaum ausreichend	3 ausreichend	4 zie	mlich g	ut 5	gut
PRODUKTQU Bitte beurteilen Sie die Qualität der Vassilli-Produ					. TV
1. Ästhetik 2. Verarbeitung 3. Farbe/Lackierung 4. Zubehörteile 5. Brauchbarkeit / Zweckmäßigkeit 6. Widerstand / Haltbarkeit 7. Verbrauchsmaterialien 8. Technische / projektmäßige Lösungen	1 1 1	2	3	4	5
SERVICEQUALITÄT Bitte beurteilen Sie den von Vassilli gebotenen Service:					
 Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit Rechtzeitigkeit in Kundendienst Verfügbarkeit von Ersatzteilen Deutlichkeit / Vollständigkeit der Angebots Höflichkeit von Vassilli-Personal 	1 1 1	2	3	4	5
ORGANISATIONSQUALITÄT Bitte beurteilen Sie den Organisationsstand von Vassilli anhand folgender Kriterien:				V	
 14. Lieferzeit 15. Gelieferte technische Unterlagen 16. Geliefertes Handels- und Werbemateria 17. Organisation von Zusammenkünften/ Aktualisierungtermine 18. Geschäfts- und Preisbehandlung 19. Vassillis-Vorstellung auf dem Markt 	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2	3	4	5
□ Handel □ Endbenutzer					
NAME (freiwillig)					



AUSGEWÄHLTE HINWEISE ZU FEHLNUTZUNG



ACHTUNG: Auf den folgenden Seiten sind einige Gefahrensituationen dargestellt, die in bestimmten Situationen bei unsachgemäßer Handhabung eintreten können. Der Rollstuhlbenützer, wie auch die Begleitperson, sollten die Ratschläge beachten, um solche Gefahrensituationen zu vermeiden.

Nachfolgend sind die gängigsten Empfehlungen und Tips dargestellt. Für Erstbenutzer empfehlen wir, sich vom Rehabilitations-Pflegepersonal persönlich einweisen zu lassen.



KLAPPEN SIE IMMER DIE FUßPLATTEN HOCHE, EHE SIE UMSETZEN



HEBEN SIE DEN ROLLSTUHL NIE AN DEN ARMLEHNEN AN!



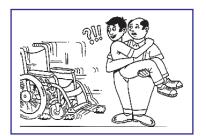
STELLEN SIE SICH NIE AUF DIE FUßPLATTEN! ES BESTEH STURZGEFAHR!



NUTZEN SIE DEN ROLLSTUHL NICHT ALS ROLLATOR. ES BESTEHT STURZGEFAHR!



FAHREN SIE STUFEN ETC: NIE NUR MIT EINEM RAD HINAB. BEACHTEN SIE DIE MAXIMALE STEIGHÖHE!



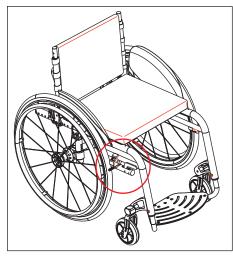
VOR JEDEM UMSETZEN ZIEHEN SIE DIE BREMSEN AN!



FAHREN SIE NICHT ÜBER STUFEN ETC: HÖHER ALS 4 CM; STURZGEFAHR!

VASSILLI

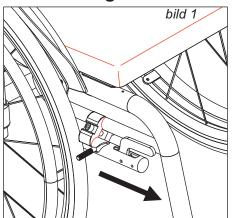
Gebrauchshinweise



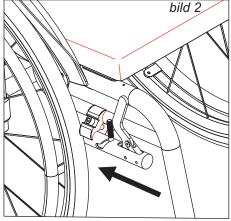
Nach Auflegen des Polsters ist der 12.74 Profile L einsatzbereit. Prüfen Sie aber vorher die Funktionstüchtigkeit der Bremsen. (s. unten).

Die Festellbremsen sind ein wesentliches Sicherheitselement des Rollstuhls. Sie sind seitlich so angebracht, dass sie vom Nutzer leicht erreicht werden können (ggf. Bremshebelverlängerung Art. 15.92P zurüsten). Der **12.74 Profile L** hat Bremsen, die auf Platzersparnis angelegt sind. Um zu bremsen, drücken Sie die Hebel nach vorn bis sich die Antriebsräder nicht mehr drehen und die Hebel einrasten (Bild.1). Zum Lösen der Bremsen ziehen Sie die Hebel nach (Bild.2). Bremsen rechts und links immer gemeinsam benutzen.

Räder gebremst



Räder frei

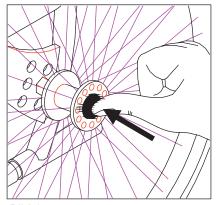




Gebrauchshinweise

Evolution Aktiva/Compact sind mit Steckachsen an den Antriebsrä-dern ausgestattet, die Ihnen eine leichte Abnahme der Räder und somit einen leichteren Transport des Rollstuhls ermöalichen.

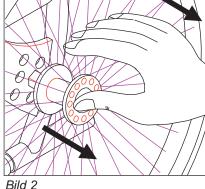
ACHTUNG: Die Feststellbremesen müssen beim Abnehmen und Anbringen der Räder gelöst sein.



Um die Räder abzunehmen.

- entlasten Sie die Seite, auf der Sie das Rad abnehmen möchten, sofern Sie nicht das Zubehör "Transiträder" zugekauft haben;
- drücken Sie den Knopf ini der Achsenmitte (Bild 1);
- Ziehen Sie das Rad ganz heraus (Bild 2).

ACHTUNG: Bei Herausziehen besteht Quetschgefahr durch die Speichen. Bitte gut festhalten, damit sich das Rad nicht dreht.



Um das Rad wieder anzubringen, gehen Sie wie oben beschrieben nur in umgekehrter Reihenfolge vor. (Bild 3).

ACHTUNG: Stellen Sie nach dem Anbringen durch einen kräftigen Zug am Rad - als wollten Sie es abziehen, ohne den Knopf in der Mitte zu drücken - fest, ob das Rad wirklich fest ist. Andernfalls noch einmal kräftig nachdrücken und wieder kontrollieren.

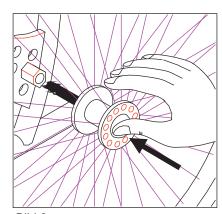


Bild 3

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (2007/47/CE Richtlinie)

Alle in diesem Handbuch beschriebenen Artikel entsprechen der 2007/47/CE Richtlinie. Die Konformität mit der Richtlinie ist gegeben durch Einhaltung der folgenden für die Bauweise bestehenden allgemeinen Vorschriften und Testmethoden für die harmoni-sierten Normen:

EN 12182 "Technische Hilfsmittel für Behinderte. Allgemeine Erfordernisse und Testmethoden" EN 12183 "Manuelle Rollstühle - Erfordernisse und Testmethoden"

> Il responsabile della conformità



ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG

Die Entsorgung des Hilfsmittels, seiner Teile und der Verpackung muss gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen erfolgen.

Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Wiederverwertung und Entsorgung von Verpackungen, Metall, Kunststoffen etc.

Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Gemeinde.

Achtung !! Niemals dürfen diese Bestandteile in der Umwelt entsorgt werden!







WARTUNG UND WIEDEREINSATZ

Der Rollstuhl kann mit haushaltsüblichen alkoholfreien Reinigungsmitteln desinfiziert werden. Am besten verwenden Sie ph-neutrale Lösungen.

Für den Wiedereinsatz müssen die folgenden Maßnahmen neben einer technischen Prüfung und ggef. Reparatur aller beweglichen Teile und des Rahmens durchgeführt werden.

Sitz- und Rückenbespannung:

Bei Bedarf mindestens halbjährlich müssen sie mit eine 50%igen Alkohollösung oder Neutralseife gereinigt werden. Bei Rissen oder wenn die Bespannung bei voll entfaltetem Rollstuhl nicht mehr straff sitzt, muss sie ausgetauscht werden.

Lager und bewegliche Teile:

Lager und bewegliche Teile müssen regelmäßig (jährlich) nachgesehen werden,ob ein Nachfetten notwendig ist. Der Rollstuhl sollte zur Vermeidung von Korrosion der beweglichen Teile nicht an feuchten Plätzen gelagert werden. Der richtige Sitz der Schrauben muss regelmäßig mindestens halbjährlich geprüft werden.

Rahmen:

Die Rahmen aus Stahl oder Alluminium sind durch ihre Beschichtung vor korrosion geschützt. Deshalb sind - abgesehen von der Beseitigung sichtbarer Schäden keine regelmäßigen Wartungen erforderlich. Sollte der Rahmen mit ätzenden oder salzigen Flüssigkeiten (z.B. Meerwasser) in Berührung gekommen sein, wischen sie ihn mit Süßwasser gründlich ab und trocknen Sie ihn gründlich - am besten mit einem Gebläse. Am Meer empfiehlt es sich den Rahmen vor der Nutzung bzw. nach der vorbeschriebnen Reinigung mit einer leicht öligen Lösung abzureiben, um Korrosion vorzubeugen.

Räder:

Für eine gute Fahrt und die Vermeidung von Beschädigungen der Felgen ist der richtige Reifendruck wichtig. Er ist auf den Reifen aufgeprägt z.B. bei unseren Antriebsrädern: 4.5 bar

Bei Beschädigungen des Reifens und Luftverlust sorgen Sie schnellstmöglich für einen Austausch des Schlauchs oder zusätzlich auch des Mantels. Technisch geschieht dies wie beim Fahrrad.

Das Profil der Reifen sollte nicht zu sehr abgefahren sein, da sich sonst insbesondere bei nasser Strecke und Gefälle die Gefahren durch unkontrolliertes Rutschen erhöhen können. Bei glatten Laufdecken sollten sie auf jeden Fall erneuert werden. Als Ersatz dürfen nur Reifen mit gleichen technischen Merkmalen genutzt werden wie sie auf den Originalreifen aufgedruckt sind.

Lassen Sie die regelmäßigen Überprüfungen, Wartungen oder Reparaturen von Ihrem Fachhändler vornehmen!

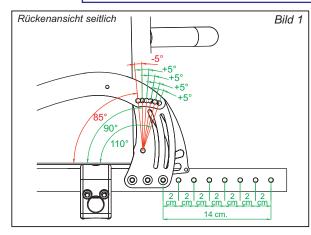


Das Nicht-Beachten von Wartungshinweisen oder das Verzögern notwendiger Reparaturen oder eines Notwendigen Austausches entbindet den Hersteller von jeder Haftung..

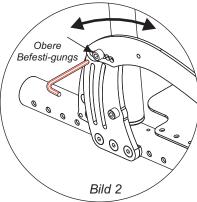




Rücken



Der Rückenwinkel lässt sich in Intervallen von 5° einstellen beginnend bei 85° und endend bei 110° (s. Bild1).

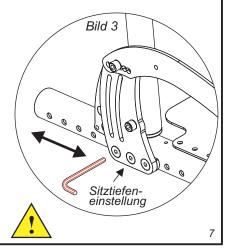


Zum Einstellen des Rückenwinkels gehen Sie wie folgt vor:

Die Position der oberen Befestigungsschrauben bestimmen den Rückenwinkel. Lösen Sie die obere Befestigungsschraubenauf beiden Seieten und bewegen Sie den Rücken so, dass die Bohrung im Rücken deckungsgleich mit der Bohrung für den gewünschten Winkel (s. Bild 1) ist. Schrauben Sie die oberen Befestigungsschrauben auf beiden Seiten in dieser Kombination fest (s. Bild 2).

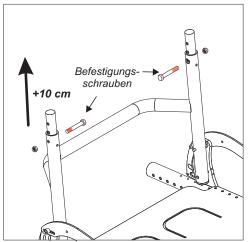
Sitztiefeneinstellung:

Die Sitztiefe des 12.74 Profile Mira ist um 14 cm in 2-cm-Schritten einstellbar. Wenn Sie auf beiden Seiten die Schrauben der Sitztiefeneinstellung herausgeschraubt haben können Sie die Rückeneinheit so in 2-cm Schritten verschieben, dass sich die gewünschte Sitztiefe ergibt. Dann schrauben Sie die 6 Schrauben der Sitztiefeneinstellung wieder fest (s. Zeichnung rechts). Immer beide Seiten gleichzeitig bearbeiten.





Rücken



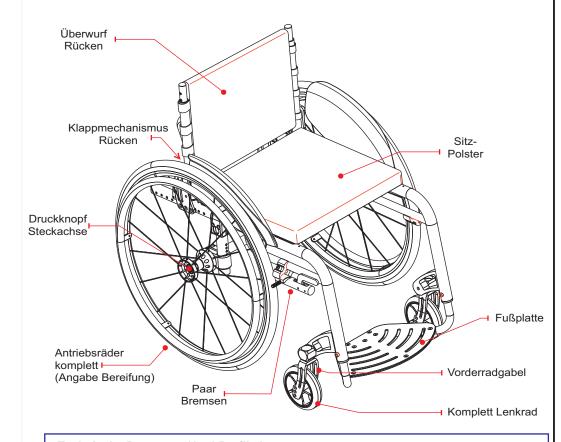
Die Rückenhöhe lässt sich in 2 – cm-Schritten um bis zu +10 cm erhöhen. Dazu entfernen Sie den Überwurf und ggf. den ganzen Anpassrücken. Lösen Sie die Befestigungsschrauben und ziehen Sie die in den Rückenrohren befindlichen Verlängerungsrohre auf die gewünschte Höhe heraus. Schrauben Sie die Befestigungsschrauben wieder fest und bringen Sie den Anpassrücken und den Überwurf wieder an.

Notizen:		



12.74 Profile L: Technische Daten und Ersatzteile (Auswahl)

Achtung: Bei Ersatzteibestellungen brauchen wir Maße, Serinenumme und Typ des Rollstuhls



Technische Daten art. 12.74 Profile L

Klassificazion ISO	
Max. Höhe	78 bis 84 cm.
Max. Länge inkl. Fußrett	87 cm.
Max. Breite	58, 60, 62, 64, 66, 68, 70,72 cm.
Sitzbreiten	
Sitzhöhen mit Auflage	50 bis 55 cm.
Sitztiefen	von 36 (junior) bis 50 cm.
Rückenhöhe	von 32 bis 42 cm.
Lenkräder	Ø100 mm pannewnsicher.
	Ø600 mm luftbereift, druck 4,5 bar.
Max. erlaubtes Gefälle	
Max. Hindernisse zu überwinden	4 cm.
Max. Tragekraft	120 Kg. (Junior 75 Kg)
Gewichohne Räder:	
Mit rädern:	11,9 Kg.



Zubehör (Auswahl)

Für weiteres Zubehör siehe Produktkatalog.



Fußbrett



suppl. 14.78/C : Armauflagen wegschwenkbar



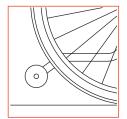
suppl. 13.55 : Vorderradgabeln mit Schnellverschluß



R150-PN: LenkräderØ150 luft. R150-PU: LenkräderØ150 pannens..



suppl. 14.61/24-1 : Antriebsräder 24" pannensicher



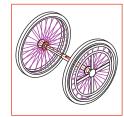
suppl. 13.47C : Anti-Kippräder



suppl. 13.44: Transiträder



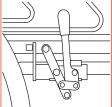
suppl. 13.54 : Tetra-Greifreifen



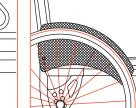
suppl. 13.61D - 13.61S: Einhandantrieb bitte rechts oder links angeben



suppl. 13.20 : Trommelbremse für den Begleiter



suppl. 13.81D - 13.81S : Einhandbramse bitte rechts oder links angeben



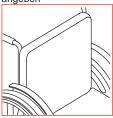
suppl. 14.78A : Radspritzschutz aus Karbonfaser



suppl. 13.70C : Speichenschutz mit Motiv



art. nr. 14.01M4L : Schiebegriffe, höhenverstellbar



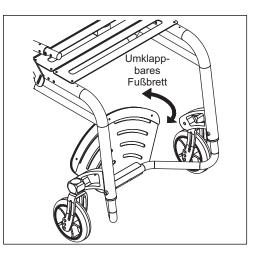
suppl. 13.40 : Rückenkissen



art. nr. 21.06B : Rücken, anatomisch geformt



suppl. 21.82 : kombinierte Kopfund Nackenstütze

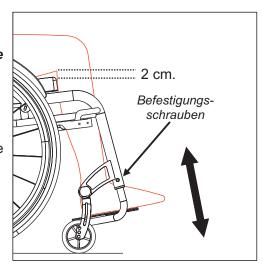


Bevor der Nutzer sich in den Rollstuhl umsetzt bzw. sich aus dem Rollstuhl umsetzt, sollte das Fußbrett hochgeklappt sein, um das Umkippen des Rollstuhls zu vermeiden falls das Umsetzen nach vorn erfolgt.

Das Fußbrett ist in der Höhe einstellbar.

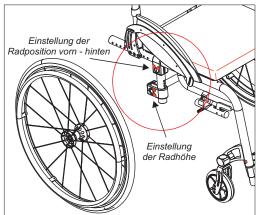
Der richtige Abstand von Sitzfläche zu Fußbrett ist für einen guten Sitz von entscheidender Bedeutung! Die Höheneinstellung erfolgt folgendermaßen:

- Schrauben Sie auf beiden Seiten die Befestigungsschrauben heraus (s. Bild rechts):
- Schieben oder ziehen Sie die Innenrohre in die Position, in der das Fußbrett Schrauben Sie die Befestigungsschrauben wieder fest eindie gewünschte Höhe hat;
- Schrauben Sie die Befestigungsschrauben wieder fest ein.





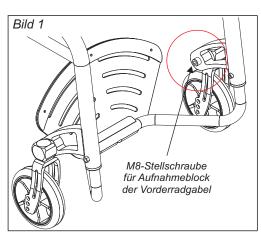
Einstellungen

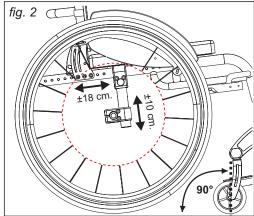


Beim 12.74 Profile L lässt sich Die Gewichtsverteilung (Balance) zwischen Lenk- und Antriebsrädern variieren. Dazu kann man die Position der Antriebsräder nach vorn und hinten verschieben, aber auch die Höhe der Radachse vom Boden verändern. Damit kann man eine für den Nutzer optimale Balance finden, die leichtes fahren möglich macht

ACHTUNG: Jede Veränderung eines Teils beeinflusst die alle anderen Einstellungen am Rollstuhl.

Auch die Lenkräder lassen sich in der Position und im Nachlauf anpassen, wenn Sie anderweitig Verstellungen vorgenommen haben.



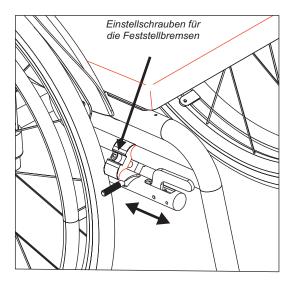


Zum Einstellen des Nachlaufs schrauben Sie die M8 Schraube am Steuerkopfrohr heraus (Bild 1). Durch das Eindrehen einer M5-Schraube lösen Sie den Konus, so dass Sie durch Ziehen und Drehen eine senkrechte Position des Steuerkopfrohres herstellen können (Bild 2). Dann ziehen Sie die Schraube M8 wieder gut fest. Achten Sie darauf, dass rechts uns links gleich eingestellt sind.

ACHTUNG: Jede Veränderung eines Teils beeinflusst die alle anderen Einstellungen am Rollstuhl.



Einstellungen



N.B. Jedesmal, wenn Sie die Position der Antriebsräder ändern, müssen Sie auch die Position der Feststellbremsen anpassen.

Dazu lösen Sie die Einstellschraube für die Feststellbremse und schieben Sie die Klammern in eine Position, in der die Bremsbacken greifen. Ziehen Sie die Schrauben wieder fest. Immer beide Bremsen gemeinsam anpassen!



Vor der nächsten Nutzung des Rollstuhls überprüfen Sie, dass die Bremsen wirkungsvoll greifen.

Diese Anpassungen müssen von geschultem und erfahrenem Personal vorgenommen werden



TYPENSCHILDER

Die am Rahmen befestigten Typenschilder enthalten charakteristische Daten Ihres Rollstuhls. Dies sind, Typ/Artikelnummer, Jahr/Los der Fabrikation, höchstes überfahrbares Hindernis, maximale Ladung und maximaler Reifendruck..



